

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N<sup>o</sup> 33.

Dresden, am 3. März

1886.

### Dreihunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 26. Februar 1886.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 384—387. — Entschuldigung und Urlaubsgesuch. — Berathung des Berichts der III. Deputation, den durch das königl. Decret vorgelegten Rechenschaftsbericht der Brandversicherungscommission über die Verwaltung der Landesimmobiliarbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1883 und 1884 betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 3 Minuten Nachmittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Rostig-Wallwitz, der Herren königl. Commissare geh. Regierungsräthe Berndt und Edelmann, sowie in Anwesenheit von 43 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die Sitzung! Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Secretär Löhr; das Protokoll führt heute Herr Graf Könnert.

(Nr. 384.) Antrag des Herrn von Schönberg-Bornitz vom 25. Februar, eine Gesetzesvorlage wegen Aufhebung der Schonzeit der wilden Kaninchen betreffend.

Präsident von Zehmen: Wird noch heute gedruckt und vertheilt werden und ist an die erste Deputation zu überweisen.

(Nr. 385.) Beschwerde des Privatius Heinrich Diez in Leipzig vom 23. Februar, Rechtsverweigerung betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 386.) Anderweiter Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 12, den Gesetzentwurf, die Befugnisse der Polizeibehörden zum Erlasse von Aufenthaltssverboten gegenüber von bestraften Personen betreffend.

Präsident von Zehmen: Befindet sich in Druck und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 387.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über das königl. Decret Nr. 26, den Bau mehrerer Secundärbahnen, und zwar Meuselwitz-Kieritzsch betreffend.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und ebenfalls auf eine der nächsten Tagesordnungen.

Es war dies die letzte Nummer der heutigen Registrande.

Entschuldigt hat sich wegen Unwohlseins Herr Reich, um Urlaub hat gebeten Herr Oberhofprediger Dr. Kohlschütter wegen Amtsangelegenheiten bis zum 10. März d. J.

„Will die Kammer diesen Urlaub bewilligen?“

Einstimmig: Ja.

Wir gehen zur Tagesordnung über: „Berathung des Berichts der dritten Deputation über das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht der Brandversicherungscommission über die Verwaltung der Landesimmobiliarbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1883 und 1884 betreffend.“\*)

(Königl. Decret nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.:  
Decrete 2. Bd. Nr. 7.)

Bericht d. III. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:  
Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 76.)

Referent Herr Graf von Rexl

Referent Graf von Rex: Das königl. Decret Nr. 7 lautet: (Wird verlesen.)

Ich darf mir wohl gestatten, vom Verlesen des dem eben vorgetragenen Decrete beigefügten Berichtes der Landesimmobiliarbrandversicherungscommission abzusehen, da er ziemlich umfangreich ist. Ebenso darf ich wohl unterlassen, den Bericht der Deputation wörtlich vorzutragen. Der betreffende Bericht, welcher dem königl.

\*) Nr. II. K. 1. Bd. S. 13 ff. u. 691 ff.